



# 慕尼黑孔子学院

## Konfuzius-Institut München

Yi Ye Zhang Mu 一叶障目

Übersetzt von Natalie Emmert

Zur Zeit des Chu Königreichs lebte ein Buchliebhaber, dessen Familie sehr arm war. In einem seiner Bücher las er, dass Gottesanbeterinnen sich unter Blättern verstecken, um Zikaden zu fangen. So können die anderen Insekten diese nicht sehen.

Der Mann fand dies sehr interessant und machte sich sofort auf den Weg, um ein solches Blatt zu finden. Tatsächlich fand er das passende Blatt, doch als er dieses abzupfte, fiel es ihm aus der Hand und landete auf dem Boden. Dort lagen aber so viele Blätter, dass das Blatt nicht mehr zu finden war. Nach langer vergeblicher Suche gab der Mann auf und beschloss, einfach alle Blätter mitzunehmen.

Zuhause angekommen, nahm er ein Blatt nach dem anderen, hielt es vor sich und fragte seine Frau, ob sie ihn noch sehen könne. Am Anfang sagte seine Frau jedes Mal: „Ja, ich kann dich noch sehen.“ Nach einer Weile war sie aber so genervt, dass sie log: „Jetzt sehe ich dich nicht mehr!“

Der Mann war begeistert und brachte das Blatt zum Markt. Dort hielt er das Blatt vor sich und begann andere zu bestehlen und von Läden zu klauen. Natürlich wurde er nach einer Weile erwischt und verhaftet.

In der Gerichtshalle erklärte der Mann dem Magistrat wie es zu allem kam. Als er seine Geschichte beendet hatte lachte der Magistrat und sagte: „Durch das Blatt vor deinen Augen kannst du noch nicht einmal den Berg vor dir sehen.“

### Träger



### Büro

Konfuzius-Institut München  
Gleichmannstraße 10  
D-81241 München  
Deutschland

Tel.: +49 89 23785861  
[www.konfuzius-muenchen.de](http://www.konfuzius-muenchen.de)  
[info@konfuzius-muenchen.de](mailto:info@konfuzius-muenchen.de)

### Bankverbindung

Konfuzius-Institut München e. V.  
IBAN: DE13700202700666599330  
BIC: HYVEDEMMXXX  
HypoVereinsbank München